



Gemeinsam für KTQ®:

Nach der erfolgreichen Einführung der Zertifizierungsverfahren für Krankenhäuser, für Rehabilitationskliniken und dem niedergelassenen Bereich ist es nun auch für stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen, Hospize und alternative Wohnformen möglich, sich nach KTQ® zertifizieren zu lassen.

Die KTQ-GmbH bietet ein sektorenübergreifendes und damit durchgängiges Zertifizierungsverfahren mit gemeinsamer Qualitätsmanagement-Philosophie zur Überprüfung des internen Qualitätsmanagements an.

Getragen wird das Verfahren von den Gesellschaftern:

- Den Spitzenverbänden der Krankenkassen
- Der Bundesärztekammer – Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Ärztekammern
- Der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V.
- Dem Deutschen Pflegerat e.V.
- Dem Hartmannbund – Verband der Ärzte Deutschlands e.V.

Ein wichtiger Grundsatz bei der Entwicklung dieses Zertifizierungsverfahrens war, wie bei den bereits erprobten und bewährten Verfahren, die Umsetzung der KTQ-Philosophie „Von der Praxis, für die Praxis“. Dies konnte durch eine multiprofessionell besetzte Arbeitsgruppe in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Pileteinrichtungen und Pilotvisitoren erreicht werden.

KTQ-GmbH

Garnisonkirchplatz 1

10178 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 20 64 386 - 0

Fax: +49 (0) 30 - 20 64 386 - 22

www.ktq.de

info@ktq.de

Das KTQ-Zertifikat als Zeichen für Qualität und Transparenz

Ein KTQ-Zertifikat ist das Zeichen für ein ausgezeichnetes und modernes Qualitätsmanagement. Bestandteil der erfolgreichen Zertifizierung ist die Verpflichtung der Einrichtung, den KTQ-Qualitätsbericht zu veröffentlichen.

Qualitätsberichte sind mehr und mehr eine wichtige Orientierungshilfe für Bewohner, Klienten, Patienten, Gäste oder Mieter und für Angehörige bei der Auswahl einer stationären, teilstationären und ambulanten Pflegeeinrichtung, Hospiz oder alternativen Wohnform. Für die Einrichtungen bietet sich die Chance, ihre besonderen Leistungen bei der Pflege und Betreuung wirkungsvoll darzustellen. Die Qualitätsberichte können im Internet unter www.ktq.de eingesehen werden.

Haben Sie Fragen zu unseren Zertifizierungsverfahren? Rufen Sie uns an oder nehmen Sie mit uns unter info@ktq.de Kontakt auf.

Stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen, Hospize und alternative Wohnformen



Die Zukunft durch
Qualität sichern

Der Leitgedanke von KTQ®

Jeder Bewohner, Patient, Klient, Gast oder Mieter soll die bestmögliche pflegerische, therapeutische und soziale Betreuung erhalten. Das ist das Ziel des Zertifizierungsverfahrens für stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen, Hospize und alternative Wohnformen der Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen, kurz KTQ®. Durch die KTQ-GmbH wurde in enger Zusammenarbeit mit Praktikern für Praktiker ein Zertifizierungsverfahren entwickelt, das die umfassende Analyse und Bewertung des Qualitätsmanagements der Einrichtungen ermöglicht.

Die Veränderungen im Gesundheitswesen und die Erwartung der bestmöglichen Pflege und Betreuung von Bewohnern, Patienten, Klienten, Gästen und Mietern macht Qualitätsmanagement in jeder Einrichtung heute unumgänglich.

Durch das KTQ-Zertifikat stellen die Einrichtungen ihr Engagement für Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement heraus. Der Maßstab des KTQ-Verfahrens ist effiziente und kontinuierliche Verbesserung aller Abläufe von Pflege und Betreuung zum Wohle der Bewohner, Patienten, Klienten, Gäste und Mieter.

Qualität heißt, den Bewohner, Patienten, Gast, Klienten oder Mieter in den Mittelpunkt zu stellen

Die Philosophie:

Ist die selbstkritische Betrachtung des internen Qualitätsmanagements und die Bereitschaft, eigene Strukturen zu verändern. Um unser Verfahren erfolgreich umzusetzen und das KTQ-Zertifikat zu erhalten, führen die Einrichtungen auf Basis des KTQ-Manuals inklusive des Kriterienkatalogs eine Selbstbewertung durch.

Die Einrichtungen überprüfen, mit welcher Intensität Qualitätsmanagement betrieben wird und stellen sich der externen Bewertung eines Visitorenteam.

Folgende Themenbereiche werden in den sechs Kategorien des KTQ-Kriterienkatalogs abgebildet:

- **Bewohner-, Patienten-, Klienten-, Gäste- oder Mieterorientierung**
- **Mitarbeiterorientierung**
- **Sicherheit**
- **Informationswesen**
- **Führung**
- **Qualitätsmanagement**

Der Weg zum KTQ-Zertifikat

Durch die Selbstbewertung anhand des Kriterienkatalogs kann eine Einrichtung ermitteln, ob die erforderliche Prozentzahl erreicht ist, um ein KTQ-Zertifikat zu erlangen und in welchen Bereichen Verbesserungen notwendig sind.

Nach der Umsetzung der Verbesserungsmaßnahmen kann sich die Einrichtung für die Fremdbewertung anmelden und die Selbstbewertung durch ein Visitorenteam vor Ort überprüfen lassen. Das Ergebnis der Visitation ist für die Vergabe des KTQ-Zertifikats maßgeblich.



Visitation und Kollegiale Dialoge

Für die Fremdbewertung wird ein für das KTQ-Verfahren geschultes Visitorenteam aus dem pflegerischen Bereich und der Heimleitung/Verwaltung zusammengestellt. Das garantiert den berufsgruppenübergreifenden „Kollegialen Dialog“. Die Dauer der Visitation wird nach festgelegten Kriterien speziell für die Einrichtung festgelegt.

Das Zertifikat

Wird im Rahmen der Fremdbewertung die erforderliche Mindestprozentzahl je Kategorie erreicht, verleiht die KTQ-GmbH das Zertifikat. Die Rezertifizierung muss rechtzeitig vor Ablauf der Gültigkeitsdauer erfolgt sein, da sich die Anforderungen an ein ausgezeichnetes Qualitätsmanagement stetig verändern. Entsprechend wird auch das KTQ-Verfahren kontinuierlich weiterentwickelt.



Selbstbewertung >>>

Einschätzung der Prozesse nach dem Plan-Do-Check-Act-Zyklus: Aktueller Stand, Umsetzung, Kontrolle und Initiierung von Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung. Im Anschluss kann eine Zertifizierung beantragt werden.

Fremdbewertung >>>

Überprüfung des Qualitätsmanagements im Rahmen von „Kollegialen Dialogen“ sowie Besichtigung der Einrichtung durch die KTQ-Visitoren.

Empfehlung zur Zertifikatsvergabe >>>

Über die Zertifizierungsstelle empfehlen die Visitoren der KTQ® die Vergabe des Zertifikats an die stationäre, teilstationäre oder ambulante Pflegeeinrichtung, das Hospiz oder die alternative Wohnform.

Zertifikatsverleihung >>>

Erst nach sorgfältiger Prüfung der eingereichten Unterlagen verleiht die KTQ® das Zertifikat an die jeweilige Einrichtung.

Qualitätsbericht >>>

Parallel veröffentlicht die KTQ® den Qualitätsbericht der Einrichtung auf der Homepage www.ktq.de.